

03.08.2017 – 17:50 Uhr

## 8. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb: Die drei Gewinner der ersten Runde stehen fest / 75'000 Franken für drei Dokumentarfilmprojekte

*Locarno (ots) -*

Das Migros-Kulturprozent hat am 3. August 2017 im Rahmen des Filmfestivals Locarno die drei Gewinner der ersten Runde des diesjährigen CH-Dokfilm-Wettbewerbs zum Thema «Orientierung» vorgestellt. Die drei Ausgezeichneten erhalten je 25'000 Franken für die Ausarbeitung ihrer Filmideen. Aus den weiterentwickelten Projekten kürt die internationale Jury unter dem Vorsitz des österreichischen Filmemachers Ulrich Seidl das Gewinnerprojekt und präsentiert es dann an den Solothurner Filmtagen 2018. Die Gewinnsumme für die Realisierung des Filmprojekts beträgt 480'000 Franken. Der CH-Dokfilm-Wettbewerb wird 2019 zum letzten Mal ausgeschrieben.

Am 3. August 2017 hat das Migros-Kulturprozent im Rahmen des Filmfestivals Locarno die drei Gewinnerprojekte der ersten Runde des 8. CH-Dokfilm-Wettbewerbs zum Thema «Orientierung» bekannt gegeben.

Die drei Gewinner sind:

Thomas Haemmerli - haemmerli.com und Turnus Film, Zürich: «Wie die Bergler die Finanzelite austricksten. Und andere alternative Wahrheiten.»

Konfrontiert mit einer immer unübersichtlicheren Welt, finden Verschwörungstheorien mehr und mehr Anhänger. Gegen die Theorien scheint kein Kraut gewachsen. Aber vielleicht kann man ihnen ja mit Humor beikommen?

Mischa Hedinger und Ivo Zen - Alva Film, Genf: «Unsichere Sicherheit»

Immer mehr klassische Polizeiaufgaben werden von privaten Firmen übernommen. Doch wer sind die Männer und Frauen, die uns sagen, wo's langgeht? Einblicke in das Sicherheitsprekariat.

Marie-Eve Hildbrand - Bande à Part Films, Lausanne: «Les Guérisseurs»

Die Schulmedizin macht laufend Fortschritte, alternative Heilmethoden boomen - das Angebot an Behandlungen wird immer unübersichtlicher. In diesem Durcheinander droht der Mensch, verloren zu gehen.

Mehr Informationen zu den Gewinnerprojekten unter: [www.migros-kulturprozent.ch/ch-dokfilm-wettbewerb](http://www.migros-kulturprozent.ch/ch-dokfilm-wettbewerb)

Die Autoren erhalten je 25'000 Franken für die Ausarbeitung der Idee bis zur Herstellungsreife. Anfang 2018 kürt die Jury dann aus den weiterentwickelten Projekten das überzeugendste und präsentiert es an den Solothurner Filmtagen 2018.

Die Jury setzt sich zusammen aus: Ulrich Seidl, Jurypräsident, Filmemacher, Wien; Nadine Adler, Projektleiterin Film, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich; Irène Challand, Leiterin der Dokumentarfilm-Abteilung RTS, Genf; Jakob Tanner, Historiker, Zürich; Anna Thommen, Regisseurin, Basel.

Infobox Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb

Der Dokumentarfilm ist eine Kernkompetenz des Schweizer Filmschaffens. Um ihm eine erfolgversprechende Plattform zu bieten und den Diskurs über gesellschaftlich relevante Themen anzuregen, lancierte das Migros-Kulturprozent 2010 einen zweistufigen Dokumentarfilm-Wettbewerb. Für die Ausarbeitung bis zur Produktionsreife werden in einem ersten Schritt drei Projekte ausgewählt und mit je 25'000 Franken unterstützt. Das Gewinnerprojekt wird in der zweiten Runde bestimmt. Die Herstellung des Dokumentarfilms wird von Engagement Migros - dem Förderfonds der Migros-Gruppe - unterstützt. Er stellt zusammen mit der SRG SSR einen Beitrag in der Höhe von 480'000 Franken zur Verfügung. Der Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb wird 2019, nach einer Laufzeit von zehn Jahren, zum letzten Mal ausgeschrieben. Die Verantwortlichen sind überzeugt, dass das Ziel des Wettbewerbs, Impulse für das CH-Dokfilmschaffen zu setzen, erreicht wurde.

Fotos der Preisverleihung der 1. Runde des CH-Dokfilm-Wettbewerbs stehen ab 3. August 2017, 20.00 Uhr, zum Download zur Verfügung. <http://ots.ch/EMXdM>

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. [www.migros-kulturprozent.ch](http://www.migros-kulturprozent.ch)

Mit dem Förderfonds Engagement Migros unterstützt die Migros-Gruppe freiwillig Projekte in den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit und Wirtschaft. Die Projekte werden von Unternehmen aus den Geschäftsfeldern Handel, Finanzdienstleistungen und Reisen finanziert. Die zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen zehn Prozent der von den Unternehmen jährlich ausgeschütteten Dividende. Der Förderfonds gründet in der Verantwortung der Migros-Gruppe gegenüber der Gesellschaft und ergänzt die Fördertätigkeit des Migros-Kulturprozent. [www.engagement-migros.ch](http://www.engagement-migros.ch)

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,  
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79,  
barbara.salm@mgb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100805435> abgerufen werden.